



B E S C H L U S S V O R L A G E

T e c h n i s c h e r u n d V e r g a b e a u s s c h u s s

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen "Revitalisierung ehemaliges Armeegelände, Abbruch Villingenring 4", Los 2 Kanal- und Wegebau in Zittau

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Abstimmung			
			anwesend	ja	nein	enthalten
Technischer und Vergabeausschuss	15.07.2021	Entscheidung				

Gesetzliche Grundlage:	SächsVergabeG., VOB A/B
Bereits gefasste Beschlüsse	178/2020; 213/2020
Aufzuhebende Beschlüsse	keine

Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto	HH Einnahmen: 51102.314100 HH Ausgaben: 51102.421106		
Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto	Zuweisung und Zuschüsse für Revitalisierung Brachflächen Ab- risskosten		
Finanzielle Auswirkungen	Gesamtbetrag	aktuelles HH-Jahr	Folgejahre 2022
Aufwendungen	5.171.610,00	3.692.180,00	755.280,00
zuzügl. Abschreibungsaufwand			
zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand			
Erträge	4.654.450,00	3.322.960,00	679.750,00

gezeichnet
 Zenker
 Oberbürgermeister

Begründung:

Im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung wurden an 6 Firmen die Verdingungsunterlagen ausgegeben.

Zur Angebotseröffnung am 24.06.2021 lag von 5 Bietern ein Angebot vor.

Die Prüfung und Wertung erfolgte durch das begleitende Dr. Ing. Heinrich Ingenieurgesellschaft mbH, Waisenhauptstraße 10, 09599 Freiberg.

Von den Bietern wurde jeweils ein Hauptangebot und ein Bieter hat ein Nebenangebot eingereicht.

Reihenfolge nach Prüfung der Hauptangebote und Wertung Preisnachlass:

1.	Bieter 4	104.166,02 €
2.	Bieter 3	121.698,42 €
3.	Bieter 1	ausgeschlossen
4.	Bieter 2	ausgeschlossen
5.	Bieter 5	169.019,63 €

Die Firma OSTEg mbH Zittau, Friedensstraße 35c, 02763 Zittau wurde als wirtschaftlich günstigster Bieter ermittelt.

Aus den Referenzobjekten, der Leistungsfähigkeit sowie der Zuverlässigkeit und der technischen Ausrüstung geht hervor, dass die Firma in der Lage ist fachgerecht und terminlich die Leistungen zu erbringen. Nach § 16 Abs. 6 VOB/A soll der Zuschlag auf das Angebot erteilt werden, das unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten als das annehmbarste erscheint.

Wir empfehlen die Ausführung der Leistungen an die Firma OSTEg mbH Zittau, Friedensstraße 35c, 02763 Zittau zu vergeben.

Summe laut Kostenberechnung angepasst: 165.237,45 €

Der Bieter 1 hat die von der Vergabestelle nachgeforderten Unterlagen nicht fristgerecht eingereicht. Aus diesem Grund wird das Angebot ausgeschlossen.

Der Bieter 2 hat seinem Angebot ein Schreiben beigefügt, indem er erklärt, dass sein Angebot nur für den Zeitpunkt der Kalkulation Gültigkeit besitzt. Diese Bedingung gilt rückwirkend ab 01.05.2021. Durch diese Erklärung ändert der Bieter einseitig die Verdingungsunterlagen, indem er die von der Vergabestelle festgelegte Bindefrist nicht anerkennt. Aus diesem Grund wird das Angebot ausgeschlossen.

Das Nebenangebot 1 des Bieters 4 konnte nicht berücksichtigt werden, da das ausgebaute Granitpflaster in Eigentum des AG bleiben soll.

Ausschreibungsart	öffentlich
Ausschreibungsblatt	Sächsisches Ausschreibungsblatt (e.Vergabe ID) – Nr.: 2415852
Veröffentlichungsdatum	04.06.2021
Anzahl der Bewerber	6
Submission	24.06.2021
Anzahl der Angebote	5
Nebenangebote	1

Beauftragtes Ingenieurbüro: Dr. Ing. Heinrich Ingenieurgesellschaft mbH, Waisenhauptstraße 10, 09599 Freiberg

Beschlussvorschlag:

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, das Los 2 Kanal- und Wegebauarbeiten, Revitalisierung ehemaliges Militärgelände Zittau, Villingenring 4 in 02763 Zittau an die Firma OSTEg mbH Zittau, Friedensstraße 35c, 02763 Zittau mit einer Angebotssumme von 104.166,02 € (brutto) zu vergeben.